Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

**Band:** 73 (1993)

Heft: 2

Werbung

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hrsg. von Werner Weidenfeld, Bonn: Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 225. – <sup>3</sup> Fritz W. Scharpf 1986, Die Politikverflechtungsfalle: Europäische Integration und deutscher Föderalismus im Vergleich. In: Politische Vierteljahresschrift 26: 323–56. und derselbe 1988: The Joint-Decision Trap: Lessons from German Federalism and European Integration. In: Public Administration 66: 239–278 – <sup>4</sup> Für diese Sichtweise: Ernst B. Haas 1958, The Uniting

of Europe: Political Social, and Economical Forces 1950–1957. London: Stevens and Sons, und derselbe 1964. Beyond the National-State, Functionalism and international organization. Stanford: Stanford University Press. – <sup>5</sup> Simon Bulmer und Wolfgang Wessels 1987, The European Council. Decision-Making in European Politics. London: Mac-Millan. – <sup>6</sup> Helmut Schmidt 1990, Die Deutschen und ihre Nachbarn. Berlin: Siedler, S. 96. – <sup>7</sup> ebenda, S. 97.

# Was hat der Schweizer im Schlafzimmerschrank und auf dem Frühstückstisch?

Höchstwahrscheinlich Technik und Knowhow aus Neuhausen am Rheinfall. Die stekken im Sturmgewehr genauso wie in fast allen Butter- und Cornflakes- und Kaffee-Packungen. So bekannt nämlich hierzulande die SIG-Armeewaffe ist, so geschätzt sind SIG-Verpackungsmaschinen weltweit. Doch der Name SIG steht für noch mehr:

An rund 5000 Arbeitsplätzen im Stammhaus und in den Tochtergesellschaften in der Schweiz und im Ausland entwickeln und bauen die Ingenieure und Facharbeiter der SIG auch Drehgestelle für Schienenfahrzeuge, Stollenlokomotiven, Antriebssysteme, Bau- und Bergbaumaschinen, Werkzeugmaschinen und Transportgeräte.

SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft Neuhausen am Rheinfall





AKAD AKADEMIKERGESELLSCHAFT FÜR ERWACHSENENFORTBILDUNG

# Zwölf Wege zur Sicherung der beruflichen Zukunft

ie AKAD-Methode führt zum	5
Ziel – neben der Berufsarbeit,	Eidg. Fachausweis Buchhalte
unabhängig vom Wohnort.	Eidg. Diplom Buchhalter/Co
Beweis: über 20 000 Erfolge in staatli-	Für Mitarbeiter/innen im Rec wesen <u>die</u> Stufen der Höhere

chen Prüfungen. Beginn jederzeit!

Hochschulaufnahmeprüfungen

ten Beruf in gehobener Position

oder im Studium an Universitäten

<del>--</del>2-

Sprachdiplome der Universitäten Cambridge, Perugia, Saragossa

Zürcher Handelskammer (ZHK)

Sprachen lernen aus Freude und mit

einem Ziel: staatlich bzw. international

Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute

Durch einen Stufen-Bildungsgang können Sie nach Wunsch vom Büro-

fachdiplom VSH (in einem Jahr erreichbar) bis zum Eidg. Fähigkeits-

Über 4 000 AKAD-Absolventen sind heute dank ihrer Matur in einem

akademischen Beruf, im angestamm-

Eidg. Matur B, C, D

und Hochschulen.

Alliance Française Paris

anerkanntes Diplom.

Bürofachdiplom VSH

zeugnis voranschreiten.

Handelsdiplom VSH

Eidg. Wirtschaftsmatur

ntroller\* chnungsqualifikation!

Eidg. Fachausweis Treuhänder\* Die Entsprechung zum Rechnungswesen - siehe Weg 5!

Eidg. Diplom Bankfachleute\* Die Qualifikation im grössten Dienstleistungsbereich der Schweiz!

Zertifikat Qual. Informatik-Anwender Eidg. Fachausweis Analytiker-Programmierer\*

<del>--</del>8-

Eidg. Diplom Wirtschaftsinformatiker\* Anwenderkompetenz oder hohe bzw. höchste Spezialistenkompetenz - beides ist gleich rar und gesucht!

Eidg. Fachausweis Organisator\* Eidg. Diplom Organisator\* Eidg. Fachausweis: Wissen und Können für jeden Manager. Eidg. Diplom: für Organisationsspezialisten.

<del>----</del>9---

Aufnahmeprüfung HTL Vorbereitung Schulen für Pflegeberufe und für Soziale Arbeit Sicherheit für die Prüfung, solide Grundlagen für die ganze Ausbil-

<del>----</del>10-

\* Wer nach Reglement (noch) nicht zur eidg. Prüfung zugelassen ist, erreicht auf gleichem Niveau den entsprechenden AKAD-Ausweis.

Psychologie - Soziologie - Politologie Philosophie - Erziehungspsychologie Für Ihr persönliches Leben: Bau am Fundament in unserem FORUM für Geisteswissenschaften.

Sprach- und Weiterbildungskurse nach freier Wahl - Sie lernen, wann, wo und soweit Sie wollen, im bewährten AKAD-Fernunterricht.

Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Spanisch - mit dem Tonkassettenprogramm seriös und trotzdem bequem.

Deutsche Sprache und Literatur -Sicherheit in der Muttersprache, aus Liebe zur Muttersprache.

Mathematik, Naturwissenschaften endlich verständlich dargeboten.

Buchhaltung, Informatik/EDV, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre usw. - der Nutzen zeigt sich rasch in der Praxis.

An die AKAD, Postfach, 8050 Zürich, oder Fax 0	
☐ Senden Sie mir bitte u ihr ausführliches AKA	
programm.	033/
Name:	
Name: Vorname:	5

Basel:

Die höchste Generalistenqualifikation, abgesehen vom Universitätsabschluss! Berufstätige ohne Matur verschaffen sich damit die Chancen

Eidg. Diplom Betriebsökonom HWV\*

von Akademikern.

dungszeit.

# Sekretariat NSH Steinenberg 19, 4051 Basel Telefon 061/272 17 17

# Beraten heisst das Ganze sehen

**Revision und Betriebswirtschaft** 

**Corporate Finance** 

Steuer- und Rechtsberatung

**Personalvorsorgeberatung** 

Unternehmensberatung / Informatikberatung / Human Resources

Vermögensverwaltung und Gestion von Gesellschaften

Kundenbuchführung / Immobilien

**Unsere Dienstleistungen** 

lokal national international

Schweizerische Treuhandgesellschaft Coopers & Lybrand

4002 Basel St. Jakobs-Strasse 25 Tel. 061 277 55 00 Fax 061 277 55 88

Mitglied der Coopers & Lybrand (International)

